

Stadt Emmerich am Rhein
- Stadtrat -
Am Geistmarkt 1
46446 Emmerich am Rhein

Stadt Emmerich am Rhein
Der Bürgermeister

Eing.: 19. Juli 2010

Bgm.: 

Dez.: 

FB: 70

Anl.: PWZ: 

Eingabe/Antrag an den Rat
Nr. 7 / 2010

Eingang am:

zur Kenntnis an
I 

II o. III 

FB (o. a.) 70

Vorlage zur Sitzung Vw.-
Vorstand am

Anlage (n):

Kd. Nr. = 10001899

08. Juli 2010

Beschwerde gemäß § 24 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen in Verbindung mit § 4 der Hauptsatzung der Stadt Emmerich am Rhein vom 05.06.2001

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten uns mit diesem Schreiben über den hohen Schmutzwassergebührensatz in Emmerich beschweren und Sie auffordern Maßnahmen zu ergreifen, um diesen hohen Schmutzwassergebührensatz zu minimieren.

Zum Sachverhalt: Eine Untersuchung des Bundes der Steuerzahler Nordrhein-Westfalen e.V. unter den 16 kreisangehörigen Städten und Gemeinden im Kreis Kleve hat für 2010 ergeben, dass der Schmutzwassergebührensatz in 2010 mit 2,94 Euro je m³ verbrauchter Frischwassermenge in Emmerich am Rhein am höchsten ist. Das Ergebnis lautet wie folgt: Bedburg Hau 1,56 Euro je m³ verbrauchten Frischwassers, Emmerich 2,94 Euro, Geldern 2,02 Euro, Goch 2,51 Euro, Issum 1,54 Euro, Kalkar 1,80 Euro, Kerken 2,34 Euro, Kevelaer 2,10 Euro, Kleve 2,37 Euro, Kranenburg 2,35 Euro, Rees 1,34 Euro, Rheurdt 1,96 Euro, Straelen 2,23 Euro, Uedem 1,77 Euro, Wachtendonk 1,95 Euro, Weeze 2,85 Euro. Rechnet man zu diesem Schmutzwassergebührensatz noch die Niederschlagswassergebühren hinzu, ergibt sich beispielsweise für einen Vierpersonenhaushalt, der 200 Kubikmeter Frischwasser verbraucht und 130 Quadratmeter voll versiegelte Fläche vorhält, eine Abwassergebühr in 2010 in Emmerich von 719,30 Euro. Dies ist kreisweit die höchste Abwassergebührenbelastung für den besagten Vierpersonenhaushalt. Der besagte Musterhaushalt müsste unter diesen eben unterstellten Annahmen in Bedburg Hau lediglich 396,50 Euro bezahlen, in Geldern 528,80 Euro, in Goch 617,70, in Issum 370,40 Euro, in Kalkar 456,20 Euro, in Kerken 607,10 Euro, in Kevelaer 529,20 Euro, in Kleve 509,10 Euro, in Kranenburg 561 Euro, in Rees 466,38 Euro, in Rheurdt 468,70 Euro, in Straelen 579,90 Euro, in Uedem 457,50 Euro, in Wachtendonk 507 Euro und in Weeze 710,40 Euro.

Es erübrigt sich zu erwähnen, dass die Abwassergebührenbelastung für diesen besagten Vierpersonenhaushalt in Emmerich nicht nur über dem Kreisdurchschnitt liegt, sondern auch über dem Landesdurchschnitt. Auf Grund dieses eben vorgetragenen Sachverhaltes möchten wir den Rat auffordern, die Verwaltung in Emmerich zu beauftragen, eine Abwassergebührenkalkulation für zukünftige Zeiträume vorzulegen, in denen die kalkulatorischen Abschreibungen nicht mehr wie bisher vom Wiederbeschaffungszeitwert vorgenommen werden, sondern vom niedrigeren Anschaffungswert.

Nur der Vollständigkeit halber wollen wir darauf hinweisen, dass wir gemäß § 4 der Hauptsatzung der Stadt Emmerich vom 05.06.2001 einen Anspruch darauf haben, über unsere Beschwerde unterrichtet zu werden.

Mit freundlichen Grüßen


Heike Schöbel


Oliver Schöbel